



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 21.01. bis 24.01.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag wurde auf der B6N bei Trinum eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 722 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 16 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 124 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Freitag wurde auf der B100 bei Bergwitz eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 289 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 14 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 115 km/h.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit bei Lkw betrug 89 km/h bei erlaubten 60 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Sonntag wurde auf der B6N bei Trinum eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 370 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 22 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 135 km/h.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Wittenberg)

Am 21.01.2022 gegen 16:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen der Anschlussstelle Coswig und Vockerode.

Ein 23-jähriger Fahrer eines Pkw Mercedes mit Anhänger befuhr die rechte Fahrspur. Der Anhänger kam ins Schleudern, sodass sich die Fahrzeugkombination um die eigene Achse drehte. Der Anhänger kollidierte mit der Mittelleitplanke und der auf dem Anhänger geladene Pkw rutschte herunter. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 5000,- €.

Verletzt wurde niemand. Die Autobahn war bis ca. 18:00 Uhr teilgesperrt.

(Bild im Anhang)

Kriminalitätsgeschehen

- „Planenschlitzer“ -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurde ein Sattelzug auf der Rastanlage Köckern-Ost der BAB 9 in Richtung Berlin angegriffen. Unbekannte Täter schlitzten die Plane des Aufliegers mehrfach auf um sich Sicht auf die Ladung zu verschaffen. Anschließend wurden durch diese Öffnungen mehrere Körperpflegeprodukte und Whiskey-Flaschen entwendet. Der Schaden beträgt nach derzeitigem Ermittlungsstand ca. 5000,- €.

